



FFH-Arten Hessens

# FARNE UND BLÜTENPFLANZEN, MOOSE, TORFMOOSE, FLECHTEN, BÄRLAPPE



Frauenschuhs II & IV  
*Cypripedium calceolus*

© Ernst Gubler / piclease

Moose sind  
echte Überlebens-  
künstler: Sie existieren  
bereits seit über  
400 Millionen Jahren.



Prächtiger Dünnfarn II & IV  
*Trichomanes speciosum*

© Martina Kempf



Kugel-Hornmoos II  
*Notothylas orbicularis*

© Uwe Drehwald



Weißmoos V  
*Leucobryum glaucum*

© Uwe Drehwald



Grünes Besenmoos II  
*Dicranum viride*

© Andreas Zehm / piclease



Koboldmoos II  
*Buxbaumia viridis*

© Uwe Drehwald



Rogers Kapuzenmoos II  
*Orthotrichum rogeri*

© Jan Eckstein



Torfmoose V  
*Sphagnum spec.*

© Christian Pedant / Fotolia



Niederliegendes Büchsenkraut IV  
*Lindernia procumbens*

© Wikimedia commons

Die Sand-  
Silberscharte ist  
ein Tiefwurzler -  
ihre Wurzeln  
reichen bis zu  
2,5m tief.



Arnika, Berg-Wohlerlei V  
*Arnica montana*

© Andreas Zehm / piclease



Rentierflechten V  
*Cladonia spec.*

© Nordreisender / Fotolia



Bärlappe V  
*Lycopodium spec.*

© Enskanto / Fotolia



Dicke Trespe II & IV  
*Bromus grossus*

© Dirk Bönsel



Sand-Silberscharte II & IV  
*Jurinea cyanooides*

© Andreas Zehm / piclease

Die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie ist eine Naturschutz-Richtlinie der EU.  
Die in den Richtlinien-Anhängen II, IV und V aufgeführten Arten sind die sogenannten FFH-Arten.  
Dabei geben die römischen Zahlen an, in welchem Anhang die Art zu finden ist.



Für eine lebenswerte Zukunft

[www.hlnug.de](http://www.hlnug.de)